



**Lokale Aktionsgruppe (LAG) Uchte-Tanger-Elbe**  
**Protokoll der 14. Mitgliederversammlung**  
am 01.06.2021, 16.00 – 18.30 Uhr  
DGH Staffelde, Storkauer Str. 10,  
39576 Hansestadt Stendal, OT Staffelde



**Leitung:** Andreas Brohm, Vorsitzender

**Teilnehmende** (siehe Anlage)

### **Tagesordnung**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung am 09.07.2020
- TOP 4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung am 26.11.2020
- TOP 5 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung am 08.04.2021
- TOP 6 Bericht des Vorsitzenden
- TOP 7 Bericht des LEADER-Managements
- TOP 8 Neuwahl des Vorstandes
- TOP 9 Bericht zur Umsetzung der Prioritätenlisten 2016-2021
- TOP 10 Beschluss des Evaluierungsberichts (BV-Nr. 26/2021)
- TOP 11 Vorstellung des Verfahrens zur Projektauswahl und zur Erstellung der Prioritätenliste 2021/2022
- TOP 12 Beschluss zum generellen Verfahren zur Vorgehensweise bei Punktgleichheit von Projekten (BV-Nr. 27/2021)
- TOP 13 Beschluss zum Nachrückverfahren von Projekten der Prioritätenliste 2021/2022 (BV-Nr. 28/2021)
- TOP 14 Vorstellung der eingereichten Projektvorschläge aus dem regionalen Wettbewerb und Diskussion
- TOP 15 Beschlüsse über eingereichte Projekte zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen der Prioritätenliste 2021/2022 (BV-Nr. 01-25/2021)
- TOP 16 Beschluss Prioritätenliste 2021/2022 (BV-Nr. 29/2021)
- TOP 17 Anfragen

### **Ablauf**

Alle Abstimmungen erfolgen offen durch Handzeichen.

### **TOP 1**

Herr Brohm begrüßt alle Mitglieder und Gäste zur 14. Mitgliederversammlung. Coronabedingt ist dies die erste Präsenzsitzung seit elf Monaten. Die letzten beiden MV fanden digital statt. Umso erfreulicher ist es, sich heute vor Ort treffen zu können. Er bedankt sich bei der Hansestadt Stendal für die Möglichkeit, die LAG-Sitzung im Dorfgemeinschaftshaus in Staffelde durchführen zu können.

Herr Brohm stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von insgesamt 23 stimmberechtigten Mitgliedern sind 17 anwesend bzw. lassen sich vertreten (Quote: 73,9%). Von den anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitgliedern sind 13 den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen (Quote: 76,5%). Herr Brohm weist ausdrücklich darauf hin, dass bei Vorliegen eines Interessenskonfliktes LAG-Mitglieder nicht an der entsprechenden Abstimmung

teilnehmen dürfen. Die Kenntnisnahme der spezifischen Bedingungen von EU und Land ist durch Unterschrift in einer gesonderten Liste zu bestätigen. Die LAG-Mitglieder werden zudem darauf hingewiesen, dass die ordnungsgemäß ausgefüllten Listen eine wesentliche Grundlage für die Anerkennung der Beschlüsse darstellen. Aufgrund der 13. Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 in Sachsen-Anhalt sind die vorgegebenen Abstands- und Hygienemaßnahmen einzuhalten. Alle Teilnehmer wurden im Vorfeld getestet bzw. konnten nachweisen, dass sie genesen oder vollständig geimpft sind.

## **TOP 2**

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt (17 Ja).

## **TOP 3**

Die Niederschrift der 11. Mitgliederversammlung vom 09.07.2020 wird bestätigt (17 Ja).

## **TOP 4**

Die Niederschrift der 12. Mitgliederversammlung vom 26.11.2020 wird bestätigt (17 Ja).

## **TOP 5**

Die Niederschrift der 13. Mitgliederversammlung vom 08.04.2021 wird bestätigt (17 Ja).

## **TOP 6**

Herr Brohm berichtet über wichtige Aktivitäten seit der letzten MV im April. Es gab mehrere Termine zur Vorbereitung der neuen Förderperiode. Am 06.05.2021 fand ein Gespräch mit Vertretern des Finanzministeriums, Landrat Herrn Puhmann und Herrn Poloski, Vorsitzender der LAG Elb-Havel-Winkel, statt. Inhalt war die Vorbereitung der neuen Förderphase und möglicher Strukturen im Landkreis. Danach ist es möglich, einen Verein mit zwei LAGn als Sparten zu gründen, aber dabei ist folgendes zu beachten:

- Formal kann nur eine juristische Rechtsform einen Wettbewerbsbeitrag einreichen und eine Zulassung bekommen.
- Das heißt, es gibt nur einen gemeinsamen Wettbewerbsbeitrag, also eine Lokale Entwicklungsstrategie, die für beide LAGn gilt, aber die Spezifika der beiden LAGn enthält.
- Es gibt nur ein gemeinsames Budget, und jede Sektion (LAG) bekommt ihre Summe für das jeweilige Auswahlgremium, d.h. die Verteilung ist intern zu klären.
- Ziel laut MF sollte es sein, dass die Strukturen zusammenwachsen und nur eine LAG entsteht.

Er informiert über das weitere geplante Vorgehen und den Zeitplan des Landes zur Vorbereitung der neuen Förderphase. Der landesweite Wettbewerbsaufruf war für den 01.07.2021 geplant; jetzt wird der Start wohl erst im Oktober 2021 erfolgen. Dann gibt es neun Monate Zeit für die Bewerbung. Erst im 4. Quartal 2022 wird frühestens die Zulassung der neuen LAGn erfolgen. Ab 2023 soll dann die Projektförderung starten und ein Management den Prozess begleiten.

Am 25.05.2021 gab es eine Schulung zum Thema „juristische Rechtsform für LAGn“ in der neuen Förderphase. Als Fazit der Schulung ist festzustellen, dass bei der Bildung der juristischen Rechtsform darauf geachtet werden muss, dass bestehende Strukturen nicht komplett zerschlagen werden, sondern es gelingt, die Akteure weiterhin für den Prozess zu motivieren.

Am 27.05.2021 fand ein großer Leader Arbeitskreis statt mit vielfältiger Information zu den Themen Abwicklung der aktuellen Phase und Vorbereitung der neuen Förderperiode. Erfreulich

ist, dass es eine Verlängerung des Managements bis Ende 2022 geben kann, und damit die Begleitung des Prozesses bis zum Ende gesichert ist. Dies wird auch weiterhin durch den Landkreis Stendal beantragt und begleitet werden, insofern vielen Dank auch für diese Unterstützung. Weitere Fragen gibt es keine.

### **TOP 7**

Frau Paetow berichtet über wichtige Angelegenheiten des LEADER-Managements. Wie angekündigt, hat das Management an mehreren überregionalen Veranstaltungen teilgenommen. Am 13.04.2021 fand statt die Online-Veranstaltung der DVS zu „Green Deal in LEADER – Ansätze für eine grünere Regionalentwicklung“. Der europäische Grüne Deal ist die Strategie zum Aufbau einer nachhaltiger EU-Wirtschaft. Fazit ist, dass für die neue Förderphase die vielfältigen Themen, die sich hierunter sammeln, wie z.B. Klimaschutz, Erneuerbare Energien, ökologische Landwirtschaft oder regionale Produkte zu beachten sind. LEADER kann hier einen Beitrag leisten, wenn die Rahmenbedingungen passen. Auch auf dem bundesweiten digitalen LEADER-Vernetzungstreffen am 20./21.04.2021 gab es Vorträge zu neuen Themen und Ansätzen, wie z.B. der Resilienz d.h. der Krisenfestigkeit und Fähigkeit von Regionen zur Anpassung an neue Herausforderungen. Auch dies kann ein Ansatz für die neue Förderphase sein.

Des Weiteren gab es wieder eine Länderarbeitsgruppe. Hier sowie auch auf dem großen LEADER-Arbeitskreis wurde ebenfalls die neue Förderphase besprochen. In diesem Zusammenhang weist Frau Paetow darauf hin, dass das Management ausschließlich für die aktuelle Förderperiode zuständig ist und die laufenden Aktivitäten zur Vorbereitung der neuen Phase nicht unterstützen darf. Dies hat zwei Hintergründe: Erstens dürfen bestehende LAGn keinen Vorteil gegenüber LAGn haben, die sich neu gründen und noch kein Management haben. Zweitens wäre dies vergaberechtlich problematisch, sollte sich das aktuelle Management auch zukünftig um Aufträge bewerben wollen.

Frau Paetow informiert, dass zurzeit die Ausschreibung für die fünfte Altmark-Blogger-Tour erfolgt. Geplant ist diese Aktion als Fahrradtour in der ersten Septemberhälfte. Soweit möglich soll das neue Knotenpunktsystem hier befahren und vermarktet werden. Wenn die Mitglieder Ideen für diese Tour haben, so können sie dies gerne dem Management mitteilen. Weiterhin wird es drei weitere Altmark-Podcast-Folgen im Sommer und drei weitere im Herbst geben. Aktuell werden drei Podcast-folgen erstellt zu den Themen

1. Sommermusik in den Bismarck-Häusern (Folge spielt in Birkholz)
2. Wanderreitstationen (Folge spielt in Klein Schwarzlosen, mit Verweis auf Kehnert u. Buch)
3. Rückkehrer – dargestellt am Beispiel von Tierärzten

Für die zweite Staffel sind folgende Themen geplant:

4. Radlerregion Altmark (in Zusammenhang der Bloggertour)
5. Luxus der Leere (Was aus besonderen Immobilien geschieht)
6. Regionale Produkte - Teil 2

Auch andere Ideen willkommen und können dem Management gerne mitgeteilt werden. In Vorbereitung ist ebenfalls eine Abschlussbroschüre, die 2022 erscheinen wird.

Weitere Fragen gibt es keine.

### **TOP 8**

Herr Brohm läutet die Neuwahl des Vorstandes ein. Der Vorstand ist laut Geschäftsordnung für drei Jahre gewählt. Die letzte Wahl fand 2017 statt. Die Neuwahl sollte letztes Jahr im Herbst erfolgen. Dies war nicht möglich, da keine Präsenz-MV stattfinden konnte. Nun sollte aber die

Wahl erfolgen, damit erstens für die verbleibende Zeit bis Ende 2022 ein handlungsfähiger Vorstand besteht und zweitens, da Herr Achilles ausgeschieden ist, der Vorstand einen neuen stellvertretenden Vorsitzenden benötigt.

Als amtierender Vorsitzender bedankt sich Herr Brohm bei allen Vorstandsmitgliedern für die intensive Mitarbeit in den vergangenen Jahren. Er bedankt sich auch für das ihm entgegengebrachte Vertrauen in dieser Zeit und die bisherige Mitarbeit des Landkreises und der anderen Einheitsgemeinden. Die bisherigen Vorstandsmitglieder haben ihr Interesse an einer weiteren Mitarbeit im Vorstand bekundet bzw. nicht erkennen lassen, nicht wieder zu kandidieren. Da Herr Achilles ausgeschieden ist, gibt es einen vakanten Platz im Vorstand.

Entsprechend der Geschäftsordnung wird offen gewählt. Herr Brohm bittet Frau Denck die Wahlleitung zu übernehmen. Sie bittet um Vorschläge für den Vorsitzenden und den stellvertretenden Vorsitzenden. Es werden Herr Brohm und Herr Pyrdok vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es keine. Frau Denck bittet zur Abgabe der Stimmen und lässt über die Vorschläge einzeln abstimmen.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

	Ja	Nein	Stimmenthaltung
Herr Brohm (Vorsitzender)	16	-	1
Herr Pyrdok (stellv. Vorsitzender)	16	-	1

Herr Brohm nimmt die Wahl zum Vorsitzenden an, bedankt sich bei den Mitgliedern und bekundet seine Vorfreude auf die zukünftige Zusammenarbeit. Herr Pyrdok nimmt ebenfalls die Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden an und bedankt sich für das Vertrauen.

Im Anschluss wird über die weiteren Vorstandsmitglieder im Block abgestimmt. Zu Wahl stehen: Frau Petermann, Frau Prof. Dr. Borkowski, Frau Fried, Herr Dr. Neuhäuser, Frau Zosel-Mohr, Herr Schreiber und als Nachfolger für Herrn Achilles Herr Pönack vom Planungsamt in Stendal. Er stellt sich zunächst kurz vor. Frau Prof. Dr. Borkowski und Herr Dr. Neuhäuser sind persönlich nicht vor Ort. Frau Denck bittet zur Abgabe der Stimmen.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

	Ja	Nein	Stimmenthaltung
Frau Prof. Dr. Borkowski, Frau Fried, Herr Dr. Neuhäuser, Frau Petermann, Herr Pönack, Herr Schreiber, Frau Zosel-Mohr	17	-	-

Die anwesenden Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an. Frau Denck gratuliert allen gewählten Vertreterinnen und Vertretern.

## TOP 9

Frau Paetow erläutert die Umsetzung der bisherigen Phase zum aktuellen Zeitpunkt anhand der ausgegebenen Anlage zur Übersicht der Prioritätenlisten 2019-2021 (siehe Anlage). Fertig gestellt sind das Projekt des Skateparks in Tangermünde sowie die Knotenpunktbezogene Wegweisung auf dem Gebiet der Hansestadt Stendal. Bewilligt sind die ESF-Projekte des DRK e.V.

zur „Telemedizin im ländlichen Raum“ sowie des Vereins Lebendige Steine e.V. zur „Angebots-erweiterung des Soziokulturellen Zentrum ‚Perspektive Freizeit‘“.

Im ELER sind durch das ALFF bewilligt das Projekt der Roggkaffol GmbH in Tangermünde zur „Dachsanierung des historischen Gebäudes“, die „barrierefreie Einkaufseinrichtung“ für den Diakoniewerk Wilhelmshof e.V., die „Sanierung Alte Schmiede“ auf dem Bismarckschen Landgut Welle, für die Stadt Tangermünde die „barrierefreie Gestaltung des DGH in Hämerten“ sowie für die Hansestadt Stendal die Dachsanierung des DGH in Vinzelberg. Alle weiteren offenen Vorhaben können erst weiterbearbeitet werden, wenn fehlende Unterlagen wie Baugenehmigungen etc. eingereicht werden.

Frau Brinkmann, aktuell zuständig für die Bearbeitung der Projekte im LVwA, ist das erste Mal persönlich bei einer MV dabei. Sie berichtet kurz darüber, dass die Schwerpunkte derzeit in der Mitteilung von Nachforderungen für offene Projekte sowie der Prüfung von Auszahlungsanträgen liegen.

Weitere Fragen gibt es nicht.

### **TOP 10**

Herr Brohm zieht zunächst ein kurzes Fazit. Laut den Ergebnissen der Evaluierung ist die Förderperiode erfolgreich verlaufen. Anfangsschwierigkeiten konnten größtenteils beseitigt werden, die Budgets aus allen drei Fonds wurden umfänglich genutzt und die mit LEADER gesetzten Ziele sind überwiegend erreicht worden, teilweise sogar übererfüllt. Dies ist eine gute Ausgangslage, um auch zukünftig weiter in der Region aktiv zu handeln und zu wirken.

Herr Brohm weist darauf hin, dass auf der letzten Online-MV die detaillierten Ergebnisse der Evaluierung ausführlich vorgestellt wurden. Im Anschluss sind die Präsentation sowie der Bericht an alle Mitglieder versendet worden. Es gab eine Nachfrage per E-Mail, aber es sind keine weiteren Anmerkungen oder Hinweise eingegangen. Insofern kann der Bericht, wenn es keine weiteren Änderungswünsche gibt, in der vorliegenden Form beschlossen werden.

Weitere Fragen gibt es nicht.

### **Beschlussvorlage 26/2021**

#### **Gegenstand der Vorlage:**

Abschlussevaluierung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Uchte-Tanger-Elbe

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe beschließt den vorliegenden „Bericht zur Abschlussevaluierung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Uchte-Tanger-Elbe“ und stimmt einer Veröffentlichung im Internet zu. Das LEADER-Management wird beauftragt, den Bericht fristgemäß zum 01.07.2021 beim Landesverwaltungsamt einzureichen.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (17 Ja).

### **TOP 11**

Wie bereits auf der letzten MV informiert, hat die LAG ein weiteres Schreiben des Landes Anfang März erhalten. Danach erhält die LAG eine 5. Rate in Höhe von 511.318 Euro aus dem ELER, mit weiteren Restmittel ergeben sich zurzeit 588.942 Euro. Der Betrag kann sich aber noch ändern, wenn Projekte doch nicht umgesetzt werden. Mit der 5. Rate sind folgende Rahmenbedingungen verbunden:

- Rate kann für LiM und LaM-Vorhaben genutzt werden
- Bis spätestens 01.07.2021: Einreichung der Prioritätenliste beim Landesverwaltungsamt, hier gibt es wie in den vorherigen Jahren umfassende Regeln, die zu beachten sind, z.B. ist eine Aktualisierung vor dem 01.10. möglich
- Ein Anschneiden von Vorhaben ist nicht möglich.
- Bis spätestens 01.10.2021: Einreichung vollständiger Antragsunterlagen beim ALFF oder Landesverwaltungsamt; alles was später kommt, wird abgelehnt. Eine frühere Einreichung ist möglich und wünschenswert.
- Die Projektabwicklung muss bis Ende 2022 erfolgen. Längere Fristen gibt es nur in begründeten Ausnahmefällen.

Herr Brohm erläutert das Verfahren zur Projektbewertung, welches in der LES festgeschrieben ist. Danach prüft das LEADER-Management die Einhaltung der Mindestkriterien. Der Vorstand ist die Steuerungsgruppe für die LAG und verantwortlich für die Qualitätsbewertung der Projekte. Dazu gibt es 14 Qualitätskriterien, die für alle Projekte jeweils einzeln durch die Vorstandsmitglieder abgeprüft werden. Projekte, bei denen bei Vorstandsmitgliedern ein Interessenskonflikt besteht, werden nicht in die Auswertung einbezogen. Im Ergebnis liegt für jedes Projekt eine durchschnittliche Qualitätsbewertung vor, die die Grundlage für die Einordnung in die Prioritätenliste bildet. Das LEADER-Management führt selbst keine Projektbewertungen durch, überprüft aber die Berücksichtigung der Interessenkonflikte bei den Vorstandsmitgliedern. Auf dieser Basis wurde die Reihenfolge erstellt und damit liegt nun der Entwurf der Prioritätenliste vor, die später vorgestellt wird.

Die Aufstellung der Prioritätenliste 2021/2022 erfolgt nach den bisherigen Regeln. Zur Sicherung des Verfahrens werden die nachfolgenden Beschlüsse gefasst.  
Weitere Fragen dazu gibt es keine.

## **TOP 12**

### **Beschlussvorlage 027/2021**

#### **Gegenstand der Vorlage:**

Beschluss zum generellen Verfahren zur Vorgehensweise bei Punktgleichheit von Projekten

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe „Uchte-Tanger-Elbe“ beschließt, dass zur Bestimmung der Rang- und Reihenfolge von Projekten auf den Prioritätenlisten bei Punktgleichheit im Ergebnis der Qualitätsbewertung wie folgt verfahren wird:

1. Vorhaben von privat-bzw. privatwirtschaftlichen und ehrenamtlichen Akteuren werden vor Vorhaben von Körperschaften des öffentlichen Rechts (Gebietskörperschaften und Religionsgemeinschaften/Kirchen) eingeordnet
2. Vorhaben mit geringerem finanziellem Bedarf an Fördermitteln werden vor Vorhaben mit einem hohen finanziellen Bedarf an Fördermitteln eingeordnet.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (17 Ja).

### TOP 13

#### **Beschlussvorlage 28/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Beschluss zur „Nachrückerregelung“ und Legitimierung des Vorstandes zur Aktualisierung der Prioritätenliste 2021/2022

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe „Uchte-Tanger-Elbe“ beschließt eine sogenannte „Nachrückerregelung“ entsprechend der Vorgaben zur Erstellung und Aktualisierung der Prioritätenliste von Seiten des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt. Der Vorstand wird legitimiert, bei Wegfallen von Projekten, die sich innerhalb des verfügbaren Finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) befinden, eine aktualisierte Prioritätenliste nach diesen Vorgaben aufzustellen und dem Landesverwaltungsamt bis zum 01. Oktober 2021 vorzulegen. Die LAG ist über die aktualisierte Prioritätenliste zu informieren.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (17 Ja).

### TOP 14

In der Reihenfolge der Nummerierung der Beschlussvorlagen 01/2021 - 25/2021 stellen die Antragsteller jeweils innerhalb von drei Minuten anhand einer ausgedruckten PowerPoint-Präsentation ihr Projekt vor. Bei einigen Projekten gibt es kurze Nachfragen, die von den Antragstellern beantwortet werden.

Kurze Pause. Die Projektträger können die Sitzung verlassen.

### TOP 15

Herr Brohm ruft die einzelnen Beschlussvorlagen auf. Herr Brohm betont, dass Personen mit Interessenskonflikt nicht an der Abstimmung teilnehmen dürfen. An der Abstimmung über die Prioritätenliste dürfen sich alle beteiligen, da die Rang- und Reihenfolge lediglich ein Instrument für die Bewilligungsstellen darstellt.

#### **Beschlussvorlage 01/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag des Förderverein Kirche Welle e.V.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Zukunft Romanische Kirche Welle“ des Förderverein Kirche Welle e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (17 Ja).

#### **Beschlussvorlage 02/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag des Bismarcksches Landgut Welle (Brita von Götz-Mohr)

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Studie zur Inwertsetzung des kulturellen Erbes: Park und Garten - Bismarcksches Landgut Welle“ des Bismarcksches Landgut Welle (Brita von Götz-Mohr) als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mehrheitlich angenommen (12 Ja, 2 Nein, 3 Enth.).

### **Beschlussvorlage 03/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag des Förderverein Vollenschierer Kirche e. V.

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Gemeinschaftlich Lernen, Sanieren und Restaurieren als Grundlage kultureller Teilhabe“ des Fördervereins Vollenschierer Kirche e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Frau Fried nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 04/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Evangelischen Kirchengemeinde Klein Schwarzlosen

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Sanierung der Feldsteinmauer um die altmarktypische Feldsteinkirche in Klein Schwarzlosen“ der Evangelischen Kirchengemeinde Klein Schwarzlosen als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Rost und Herr Brohm nehmen aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (15 Ja).

### **Beschlussvorlage 05/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag des Heimatverein Tangerhütte e.V.

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Gartenraumcafé im Stadtpark Tangerhütte“ des Heimatverein Tangerhütte e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 06/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Wiederherstellung des Campingplatzes in Lüderitz“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mehrheitlich abgelehnt (1 Ja, 5 Nein, 10 Enth.).

### **Beschlussvorlage 07/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Stadt Tangermünde

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Ortsteil Miltern: Freifläche vor dem Saal, barrierefreie Erreichbarkeit“ der Stadt Tangermünde als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Pyrdok nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mehrheitlich angenommen (15 Ja, 1 Enth.).

### **Beschlussvorlage 08/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Stadt Tangermünde

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Multifunktionsgebäude in Storkau (Elbe) - Einbau barrierefreie Sanitäranlagen“ der Stadt Tangermünde als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Pyrdok nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 09/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „DGH Bellingen - Dorfsa(al)nierung“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 10/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Errichtung eines Jugendclubs in Grieben“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mehrheitlich angenommen (15 Ja, 1 Enth.).

### **Beschlussvorlage 11/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag des SV Grün-Weiß Staffelde e.V.

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Stärkung des Breitensports in Staffelde durch unterstützende Maßnahmen“ des SV Grün-Weiß Staffelde e.V.

als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (17 Ja).

### **Beschlussvorlage 12/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Wiederherstellung Spielplatz Briest“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 13/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Wiederherstellung Spielplatz Elversdorf“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 14/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Wiederherstellung des Spielplatzes in Tangerhütte (Wiesenstraße)“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 15/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Erneuerung Spielplatz Ottersburg“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 16/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Erneuerung Spielplatz Schelldorf“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 17/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Evangelischen Kirchengemeinde Mahlpfuhl

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Wiederherstellung des Abendgeläutes in der Kirche zu Mahlpfuhl“ der Evangelischen Kirchengemeinde Mahlpfuhl als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Rost nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 18/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Pension Güldenpfennig

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Umgestaltung Innenhof“ der Pension Güldenpfennig als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mehrheitlich angenommen (16 Ja, 1 Enth.).

### **Beschlussvorlage 19/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag von Hans-Georg und Philippa von Engelbrechten

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Gründung eines Fortbildungszentrum für Führungskräfte, in diesem Zusammenhang Ausbau eines Fachwerkhauses als Wohnmöglichkeit für die Kunden. Teil A - Außenbereich“ von Hans-Georg und Philippa von Engelbrechten als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mehrheitlich angenommen (10 Ja, 7 Enth.).

### **Beschlussvorlage 20/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag von Hans-Georg und Philippa von Engelbrechten

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Gründung eines Fortbildungszentrum für Führungskräfte, in diesem Zusammenhang Ausbau eines Fachwerkhauses als Wohnmöglichkeit für die Kunden. Teil B - Innenbereich“ von Hans-Georg und Philippa von

Engelbrechten als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mehrheitlich angenommen (9 Ja, 8 Enth.).

### **Beschlussvorlage 21/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag von Alexander Braune

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Tierheilpraxis Schönwalde“ von Alexander Braune als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (17 Ja).

### **Beschlussvorlage 22/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag des Ökobetriebs Sachsen-Anhalt

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Inwertsetzung der Tangermühle Uchtdorf zum Verkaufsladen des Biohofes M. Grupe“ des Ökobetriebs Sachsen-Anhalt als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Herr Grupe nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 23/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag der Bio Edelpilze Altmark

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Neugestaltung Außenansicht Hofladen Heeren“ der Bio Edelpilze Altmark als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (17 Ja).

### **Beschlussvorlage 24/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag von Joachim Schaper

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Barrierefreie Hofpflasterung unter Integration einer unterirdischen Hofentwässerung im Rahmen der Umfeldgestaltung der Tierarztpraxis auf dem ländlichen Vierseithof“ von Joachim Schaper als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (17 Ja).

## **Beschlussvorlage 25/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Projektantrag des Spargelhof Kalkofen

**Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt das beantragte Projekt „Errichtung Stellplätze für Caravans und Wohnwagen in der Ortschaft Polte“ des Spargelhof Kalkofen als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag mehrheitlich angenommen (8 Ja, 9 Enth.).

Herr Brohm stellt abschließend fest, dass 24 Projektanträge bestätigt und ein Projektantrag abgelehnt wurden.

## **TOP 16**

Frau Paetow erläutert den Entwurf der Prioritätenliste 2021/2022 (siehe Anlage). Sie skizziert noch einmal kurz das Verfahren zur Aufstellung der Prioritätenliste. Es sind mehr Anträge vorhanden als Budget im Moment verfügbar ist. Bis Platz 11 sind die Projekte nach jetzigem Stand förderfähig. Ein Anschneiden von Projekten, wie es in den vergangenen Jahren möglich war, ist jetzt nicht mehr möglich, da der FOR ausgeschöpft ist. Es kann jedoch sein, dass die Summe nochmals erhöht wird, wenn Projekte, die bereits beantragt sind, aus unterschiedlichen Gründen doch nicht durchgeführt werden können. Auch ist es möglich, dass Vorhaben auf den vorderen Plätzen zurückgezogen werden. Bis Ende August sind die formalen Antragsunterlagen beim Management vorzulegen. Dann ist die Aktualisierung der Prioritätenliste im September durch den Vorstand möglich, wie unter TOP 13 beschlossen. Sollten Kostenerhöhungen bei den Projekten auftreten, so sind diese vollständig durch die Projektträger zu übernehmen, da der FOR ausgeschöpft ist.

Für die vorliegende Prioritätenliste muss nun geklärt werden, wie mit dem Projekt auf Platz 12, das angeschnitten ist, umgegangen werden soll. In Rücksprache mit dem LVWA besteht die Möglichkeit, das Projekt zu reduzieren oder zu warten, ob vielleicht doch weitere Mittel zur Verfügung stehen. Herr Brohm erläutert, dass die Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte das Projekt auf 175.000 Euro reduzieren würde, um damit die wichtigsten Kernarbeiten wie Sanitär etc. durchführen zu können. Sollte es dennoch weitere Mittel geben, würden diese dann für die nachfolgenden Vorhaben zur Verfügung stehen.

Er fragt, ob es weitere Vorschläge für die Reihenfolge gibt. Im Ergebnis der folgenden Diskussion und unter Beachtung der Beschlüsse zur Rangfolge unter TOP 12 wird vorgeschlagen, die Projekte mit gleicher Priorität zunächst nach Projektgröße sowie und die Vorhaben gleicher Summe und Bewertung in eine begründete Reihenfolge zu bringen. Da es sich um Spielplätze handelt, soll die Anzahl der Nutzer in den einzelnen Orten als ausschlaggebender Faktor genutzt werden. Herr Brohm schlägt eine Reihenfolge entsprechend des lokalen Bedarfs vor.

Im Ergebnis dieser Diskussion werden folgende Beschlüsse gefasst.

Herr Brohm stellt den Änderungsantrag, das beantragte Projekt „DGH Bellingen - Dorfsa(al)nierung“ der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte auf 175.000 Euro Gesamtkosten zu reduzieren.

**Beschlussvorschlag:** Die Mitgliederversammlung stimmt diesem Änderungsantrag zur Reduzierung der Gesamtkosten für das DGH Bellingen zu. Die Summe im Entwurf der Prioritätenliste wird auf 175.000 Euro Gesamtkosten reduziert.

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

**Beschlussvorschlag:** Aufgrund der gleichen Punktzahl und der Vorgaben aus dem Beschluss zum Umgang mit Punktgleichheit sowie dem ermittelten Bedarf gleichartiger Projekte (Spielplätze mit gleichen Kosten) wird die Rangfolge des Entwurfs der Prioritätenliste 2021/2022 wie folgt festgelegt:

Nr.	Träger	Ort	Vorhaben
18	Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	Tangerhütte	Wiederherstellung des Spielplatzes in Tangerhütte (Wiesenstraße)
19	Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	Elversdorf	Wiederherstellung Spielplatz Elversdorf
20	Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	Ottersburg	Erneuerung Spielplatz Ottersburg
21	Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	Briest	Wiederherstellung Spielplatz Briest
22	Evangelische Kirchengemeinde Klein Schwarzlosen	Klein Schwarzlosen	Sanierung der Feldsteinmauer um die altmarktypische Feldsteinkirche in Klein Schwarzlosen

Herr Brohm nimmt aufgrund eines Interessenkonfliktes nicht an der Abstimmung teil.  
Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

### **Beschlussvorlage 29/2021**

**Gegenstand der Vorlage:** Prioritätenliste 2021/2022

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Lokale Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe bestätigt die Rang- und Reihenfolge der prioritär zu fördernden Projekten im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020 in Sachsen-Anhalt als Prioritätenliste für 2021/2022. Die Prioritätenliste 2021/2022 ist dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt entsprechend der Anforderungen spätestens zum 01.07.2021 vorzulegen.

#### **Begründung:**

Die Erstellung einer Prioritätenliste ist auf Grundlage von nichtdiskriminierenden und transparenten Projektauswahlkriterien (Bewertungsbögen mit Punktvergaben) entsprechend der Vorgaben in der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) und dem gefassten Beschluss zum Vorgehen bei Punktgleichheit erfolgt. Der Beschluss der Prioritätenliste ist notwendig, um die Voraussetzung für die Förderung von Projekten im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020 in Sachsen-Anhalt zu schaffen.

Es folgt die Abstimmung. Vorschlag einstimmig angenommen (17 Ja).

## TOP 17

Herr Brohm erläutert, dass jetzt zwei Prozesse gleichzeitig laufen, erstens die auslaufende Förderperiode und zweitens die Vorbereitung der neuen Förderperiode. Da die LAG nicht automatisch fortbesteht, ist für die Vorbereitung der neuen Förderperiode eine handlungsfähige Struktur zu finden. Z.B. die Bildung einer verantwortlichen Interessensgruppe, die die Steuerung zur Vorbereitung der neuen Phase übernimmt. Wer Interesse hat, hier mitzuwirken, kann sich gerne direkt an Herrn Brohm wenden. Er bittet darum, dass sich Interessierte bis Ende Juni bei ihm melden. Er selbst werde noch einmal direkt Kontakt mit den anderen Kommunen aufnehmen, um das weitere Vorgehen abzustimmen.

Herr Brohm schließt daraufhin die Mitgliederversammlung und bedankt sich bei den LAG-Mitgliedern und Gästen für eine konstruktive Sitzung.



Andreas Brohm  
Vorsitzender



Sibylle Paetow  
Protokollantin